

Infektionen minimieren

durch gesundes Lüften



Energieeffizientes
CO₂ Monitoring



Worum geht es?

Infektionen minimieren mit CO₂ Monitoring

Experten warnen aktuell vor der Infektionsgefahr in geschlossenen Räumen. Das Übertragungsrisiko von Grippe- und Coronaviren durch Aerosole wird von Studien als hoch eingestuft. Die Einatmung von mikroskopisch kleinen Tröpfchen, die mit dem Virus belastet sind, führen so zur Infektion.

>> VORBEUGEN, ABER WIE?

Eine einfache Möglichkeit ist viel Frischluft durch häufiges Lüften.

>> JEDOCH!

Auf das richtige Maß kommt es an - zu wenig Lüften erhöht das Erkrankungsrisiko, zu viel Lüften schadet der Umwelt und dem Geldbeutel.



>> LÖSUNG!



CO₂ Messungen in Verbindung mit einer einfachen Alarmierung via Email oder optischer Anzeige.

Sie erfahren so den richtigen Zeitpunkt zum Lüften ohne dabei Energie zu verschwenden!

GESUNDES LÜFTEN
MINIMIERT INFEKTIONEN UND
SPART KOSTEN



... und so geht's!

1

enerHealth Sensoren messen die CO₂ Werte in den Räumen



>> enerHealth Sensor

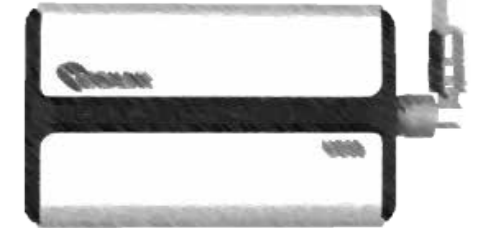
- für CO₂
- Temperatur
- Luftfeuchtigkeit
- Lichtstärke
- Bewegung
- Versorgung über Batterie
- mit INK Display
- Übertragung per Funk (LoRa)

2

enerHealth Controller überwacht die CO₂ Werte und alarmiert über Email oder Ampel

>> enerHealth Controller

- Funkcontroller (LoRa)
- Alarmierung per Email
- Alarmierungsgruppen
- Übergabe der Daten an ein BMS (MQTT)
- Steuerung der Signallampen (optional)



3

enerHealth Signal zeigt an, wann gelüftet werden muss



- Stoß-/Querlüften
- Kipplüften
- Alles prima!

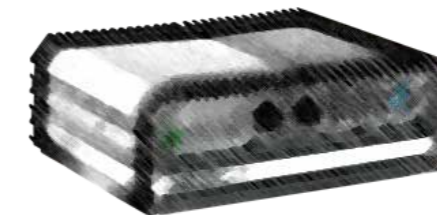
>> enerHealth Signal

- Wahlweise Ampel oder drei Farben LED Signalleuchte
- Ansteuerung per Funk (LoRa)



>> enerHealth Storage

- Langzeitarchivierung
- Visualisierung der Messdaten
- Dash Board



Das enerHealth FLEX System

Effiziente Überwachung von Umweltdaten

Das enerHealth FLEX System von ICPDAS-EUROPE verbindet die Überwachung sinnvoller Umgebungsparameter (wie z.B. CO₂) mit einem schonenden Umgang von Ressourcen.

Die erhobenen Daten helfen dabei, ob automatisiert oder manuell, Entscheidungen auf Basis von Fakten zu treffen. Trotzdem bleibt das System flexibel und einfach in der Anwendung.

>> enerHealth FLEX Basis

Das Basissystem besteht aus einer frei definierbaren Anzahl von enerHealth Sensoren (max. 60). Die Sensoren messen vor Ort z.B. CO₂, Temperatur, etc. und übertragen die Daten drahtlos (LoRa Technologie) an den zentralen enerHealth Controller. Dort werden die Werte überwacht und bei Überschreitung der Grenzwerte eine Email versendet.

>> enerHealth Signal

Das enerHealth Signal System ist eine Zusatzoption für das Basissystem. Hier können neben der Benachrichtigung via Email noch dreifarbige Signalleuchten gewählt werden. Die Überschreitung der Grenzwerte wird dann farblich angezeigt. Die Leuchten werden automatisiert und drahtlos über den enerHealth Controller angesteuert.

>> enerHealth Storage

Diese Erweiterung für das Basissystem bietet eine Langzeitarchivierung der Messdaten und eine grafische Darstellung der Daten (Dash Board). Individualisierungen sind möglich.

PASST IMMER
HOHE FLEXIBILITÄT –
BELIEBIGE KOMBINATION



Ihre Vorteile

Einfach bestellen und los geht's

- > Ihr Paket wird startklar geliefert
- > Kinderleicht in der Anwendung
- > Wireless und hohe Reichweiten dank LoRa Technologie
- > Batteriebetriebene Sensorik – keine Kabel notwendig
- > Jederzeit einfach erweiterbar
- > Hohe Kostentransparenz

So geht es!

Teilen Sie uns einfach mit, an wie vielen Stellen Sie messen möchten und wie viele Signalleuchten benötigt werden. Gerne senden wir Ihnen ein unverbindliches Angebot zu.

Wenn alles für Sie passt, können Sie direkt Ihre Bestellung aufgeben. Alles wird bei uns nach Ihren Vorgaben eingerichtet und getestet, so dass Sie sofort nach Erhalt Ihres Pakets loslegen können. Erweiterungen können Sie jederzeit selbst vornehmen oder wir übernehmen das für Sie!



Vertrieb durch:

Spectra (Schweiz) AG | Flugplatzstr. 5 | CH-8404 Winterthur

Tel.: +41 (0) 43 277 10 50 | info@spectra.ch | www.spectra.ch